

Kurze vnterrichtung des Geometrischen grunds vnd fundamentis / der Perspectiua / von der verfürung / abstelung oder verliering deren ding / so vns in mancherley distantz in das gesicht fallen mögen / mit sonderlicher erklerung der natur vnnnd eigenschafft / der streimen des gesichts / vnd was der gleichen von verenderung liechts vñ schattens sich in mancherley superficies nach Perspectiuischer art zutragen mag.

Der .I. theil des andern buchs der newen Perspectiua.



Dieweil an disem ort vnser fürnemen der Perspectiua ein gerechtē satten grund zusetzē / sonil in diser kunst den ansehenden schulern von nöten / Vnd aber dise kunst vnter andren Mathematiche künstē (als wir hernach anzeigen wollen) nit die geringste / Will vor allen dingen von nöten sein / vnd sich zu erst gebüren / damit folgende vnterrichtung dester verstendlicher werd / das wir ein anfang nemen vnd ein grund diser kunst aus der Mathematic / vnnnd was in der selbigen kunst dem kunstreichen Maler / Bildner / Architecto / vnd allen der gleichen künstlichen werckmeistern von nöten zu wissen / eigentlich für schreiben / damit wo solchs bekant / wir den rechten natürlichen grund vrsprung vnnnd rechten verstand der kunst der Perspectiua erlernen vnd vernemen mögen.

Aber vor allen dingen wollen wir den fleissigen schuler ermanet vnnnd vns dises orts entschuldigt haben / das wir in diser vnterrichtung solche ding nit Mathematicher weis / so den vngewöhntē der Mathematic vnuerstendlich were / sonder auffss aller einfeltigst zu besserem verstand fürschreiben vnd handeln wollen.

Dann der kunstreich Mathematicus pflegt allein im sinn vnd verstand on alle materi mancherley species vnd formen der ding in rechte mas zubringen / die weil wir aber die ding dauon wir handeln / sichtbarlich vnd augenscheinlich darsetzen wollen / ist von nöten das wir etwas gröber vnd verstendlicher vnd nit also scharpff vnd spitzig dise ding handeln.

Vermeinen auch vnserem fürnemen genug gethon haben / vnnnd hierin vnser begern erlangt / so wir dise ding solcher massen handeln vnnnd tractiren werden / welche bissher von keinem in Teutscher sprach solcher gestalt furgenomen oder in schriftliche vnterrichtung gestelt / der halben etwas dunckel schwer vnnnd vnuerstendlich / Aber doch von fleissigem vñ aus vnserem schreiben verstanden werde mag / der halben wir vns entschuldigen vnd bekennen / das wir solchs nit haben dises orts (wie gesagt) Mathematicher weis / sonder dē Malern / Bildhawern / Architectē / vnd allen der gleichen künstlichen Werckmeistern auffss aller verstendligst handeln vnd fürschreiben wollen.

Vnd für das erst soll man mercken was der punct sey / nemlichen ein zeichen wie auch droben gesagt / das seiner kleine halben weiter nit zertheilet oder zerren

aa net